

Diktat zum Video

Wozu müssen wir Wortarten lernen?

Schon vor 2500 Jahren begannen indische Gelehrte, die riesige Zahl an Wörtern zu unterteilen. Sie unterschieden zwischen Nomen und Verb. Im Laufe der Geschichte wurde diese Unterscheidung weiterentwickelt. Das ist für uns Menschen nicht ungewöhnlich. Wir teilen ja auch Autos in Rennwagen, Traktoren, Busse und Personenwagen ein.

Aber es gibt noch mehr Gründe, weshalb die Ordnung der Wortarten wichtig ist. So kann man besser erkennen, welche Wörter großgeschrieben werden müssen. Nomen und Anredepronomen in der Höflichkeitsanrede werden zum Beispiel großgeschrieben.

Außerdem gibt es das Wunder der Nominalisierung. Dabei werden Wörter, die eigentlich klein geschrieben werden müssen, in Nomen verwandelt. Diese Verwandlung wird durch bestimmte Wortarten angezeigt. Über die Wortarten wird man also beim Schreiben gelenkt.

Selbst das Komma kann man sicherer setzen, wenn man jene Wortarten kennt, die ein Komma verlangen. In diesem letzten Satz musste man übrigens genau zwei Kommas setzen.

148 Wörter



Diktat zum Video

Aufgaben

Im Folgenden soll mit einer (zugegeben nicht ganz einfachen) Rechtschreibübung getestet werden, wie aufmerksam, wie konzentriert ihr das Video „Wortarten! Wozu?“ des YouTube-Kanals Deutsch in Bildern gesehen und verstanden habt.

Auf eines sollten wir uns vorab aber noch verständigen: Bitte! Jeder Fehler ist ein Fehler zu viel. Zeigt, was ihr könnt!

1. Schreibe den folgenden Text in der korrekten Groß- und Kleinschreibung ab.
2. An welcher Stelle findet sich tatsächlich eine Nominalisierung?
3. Mit welcher Wortart lässt sich das letzte Komma begründen?
4. Welche verschiedenen (!) Gründe lassen sich finden, die alle für sich erklären, weshalb das erste Nomen des ersten Satzes „Jahren“ großgeschrieben werden muss?

WOZU MÜSSEN WIR WORTARTEN LERNEN?

SCHON VOR 2500 JAHREN BEGANNEN INDISCHE GELEHRTE, DIE RIESIGE ZAHL AN WÖRTERN ZU UNTERTEILEN. SIE UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN NOMEN UND VERB. IM LAUFE DER GESCHICHTE WURDE DIESE UNTERSCHIEDUNG WEITERENTWICKELT. DAS IST FÜR UNS MENSCHEN NICHT UNGEWÖHNLICH. WIR TEILEN JA AUCH AUTOS IN RENNWAGEN, TRAKTOREN, BUSSE UND PERSONENWAGEN EIN.

ABER ES GIBT NOCH MEHR GRÜNDE, WESHALB DIE ORDNUNG DER WORTARTEN WICHTIG IST. SO KANN MAN BESSER ERKENNEN, WELCHE WÖRTER GROßGESCHRIEBEN WERDEN MÜSSEN. NOMEN UND ANREDEPRONOMEN IN DER HÖFLICHKEITSANREDE WERDEN ZUM BEISPIEL GROßGESCHRIEBEN.

AUßERDEM GIBT ES DAS WUNDER DER NOMINALISIERUNG. DABEI WERDEN WÖRTER, DIE EIGENTLICH KLEIN GESCHRIEBEN WERDEN MÜSSEN, IN NOMEN VERWANDELT. DIESE VERWANDLUNG WIRD DURCH BESTIMMTE WORTARTEN ANGEZEIGT. ÜBER DIE WORTARTEN WIRD MAN ALSO BEIM SCHREIBEN GELENKT.

SELBST DAS KOMMA KANN MAN SICHERER SETZEN, WENN MAN JENE WORTARTEN KENNT, DIE EIN KOMMA VERLANGEN. IN DIESEM LETZTEN SATZ MUSSTE MAN ÜBRIGENS GENAU ZWEI KOMMAS SETZEN.

148 Wörter

